

## Domspitzmilch Gala Regensburg

17.06.2006

Mit Ausnahme der deutschen Wurfelite gab sich am Samstag die **komplette deutsche Spitze** der Leichtathletik in **Regensburg** die Ehre und kämpften um die wenigen zu vergebenen Starterplätze für den anstehenden Europa Cup Finale in Malaga und die U20 Juniorenweltmeisterschaften in Peking. Bei **hervorragenden äußeren Bedingungen** gab es hochqualitative Leistungen und zahlreiche Europameisterschafts- und Weltmeisterschaftsnormen zu bejubeln. Trotz der parallel laufenden Fußballweltmeisterschaft herrschte eine hervorragende Stimmung und allen Anwesenden wurde durch die an diesem Tag erzielten Leistungen der anwesenden Athleten in beeindruckender Manier vor Augen geführt, dass es neben dem überall präsentem Fußball aktuell noch weitere qualitativ hochwertige Sportarten und -veranstaltungen gibt. Fußball ist viel, aber zum Glück nicht alles.

Bei dieser phantastischen Atmosphäre gingen auch **5 Sportler des TSV Ebermannstadt** an den Start. Nadine Krügel, Christina und Lisa Wirth, Malte Schröder und Falk Meyerholz starteten in diversen Disziplinen in den Jugendklassen und stimmten sich fast alle erfolgreich auf die demnächst stattfindenden Landesmeisterschaften ein.

Der **Pechvogel** an diesem Tag war Falk Meyerholz. Mit ehrgeizigen Zielen angereist, musste er seinen Lauf über die 200m – Strecke bereits direkt nach dem Start mit Muskelfaserriss abbrechen. Wesentlich erfreulicher verlief es bei den Ebermannstädter Startern der Jugend B.

Malte Schröder zeigte im Hochsprung, dass sein **Höhenflug** bei den Mehrkampfmeisterschaften kein Einzelfall war. Mit übersprungenen 1,75m und dem zweiten Platz legt er eine super Basis um in den demnächst anstehenden Sprungwettbewerben seine Sprungmöglichkeiten voll auszuschöpfen.

Nadine Krügel bestätigte einmal mehr ihre **hervorragende Verfassung** und erreichte in einem nicht ganz optimal verlaufenen 100m – Sprint mit einer Zeit von 13,15 sec. ihre zweitbestes Ergebnis in diesem Jahr. Die 12 vor dem Komma ist nur noch eine Frage der Zeit. Als Vorbereitung für ihren Saisonhöhepunkt traute sich Nadine auch noch bei den 100m Hürden in der höheren Altersklasse anzutreten. Der Respekt vor den höheren Hürden war ihr hier allerdings deutlich anzumerken.

Besonders erfreulich gestaltete sich auch das Auftreten von Christina Wirth über die 1500m. In einem sehr starken Feld behauptete sich Christina souverän und erzielte mit 4:59.68 min eine sehr gute Zeit. Falls es Christina in nächster Zeit noch schafft, die immer noch vorhandene **Handbremse zu lösen**, dann stellen die aktuellen Zeiten nur die Spitze des Eisbergs dar.

Lisa Wirth ging durch einen Schnupfen geschwächt an den Start und konnte dem hohen Tempo des Jugendfeldes nicht ganz folgen. Die 15jährige Schülerin holte an diesem Tag ihre **kämpferischen Qualitäten** hervor, stemmte sich gegen die Auswirkungen ihrer Erkältung und erzielte am Ende mit respektablen 15:15,86 min eine deutliche Qualifikation für die Bayerischen Meisterschaften.

Für alle beteiligten Betreuer und Sportler stellte diese Veranstaltungen ein aufregendes Ereignis dar und sorgt sicherlich für einen gehörigen Motivationsschub für die Zukunft.

Terassa